



Maquet Otesus OP-Tischsystem

Ein zuverlässiges System,
das die Arbeitsabläufe im OP verbessert



Zuverlässige Qualität mit moderner Funktionalität

zur Verbesserung von Arbeitsabläufen und Sicherheit

Maquet Otesus ist die Weiterentwicklung des bewährten Maquet Alphamaquet OP-Tischsystems 1150, das seit über zwei Jahrzehnten auf dem Markt ist. Mit dem Wissen und der langjährigen Erfahrung von Getinge wurde Maquet Otesus zur Verbesserung der Arbeitsabläufe und der Patientensicherheit entwickelt.

Leidenschaft für die Gesundheit, die Sicherheit und das Wohlbefinden der Menschen sind die Grundlagen von Getinge. Seit der Gründung von Getinge im Jahr 1904 ist das Unternehmen, dessen Wurzeln sogar bis ins Jahr 1838 zurückreichen, stetig gewachsen. Die kontinuierliche Erweiterung des Portfolios machte es zu einem weltweiten Marktführer.

Unser Portfolio bietet Lösungen und Support für sämtliche klinische Bereiche

und verfügt über bekannte und zuverlässige Produkte, darunter Maquet OP-Tischsysteme, die sich seit über 50 Jahren bewähren.

Unsere Erfahrung zeigt, dass kurze Wechselzeiten die OP-Auslastung verbessern und somit täglich mehr Patient/-innen behandelt werden können. Maquet Otesus ermöglicht es dem OP-Personal, Patient/-innen bereits in der Schleuse direkt auf der OP-Lagerfläche zu lagern.



Maquet Otesus OP-Tischsystem

Entdecken Sie neue Möglichkeiten

Maquet Otesus beinhaltet verschiedene Verbesserungen, die in Zusammenarbeit mit OP-Teams entwickelt wurden. Das Beibehalten zahlreicher bestehender und bewährter Funktionen des Vorgängers minimiert dabei gleichzeitig den Schulungsbedarf.

Das modulare OP-Tischsystem besteht aus einer Säule, einem Handbediengerät, einem benutzerfreundlichen Transporter sowie einer großen Auswahl von Lagerflächen und Zubehör. Durch einfaches Austauschen von Modulen kann das OP-Personal den Tisch an verschiedene Bedürfnisse anpassen.



Die hohe Kompatibilität zu vorhandenen OP-Tisch-Komponenten der Maquet Otesus Lagerflächen und Tischsäulen ermöglicht Ihnen eine nahezu uneingeschränkte Weiternutzung Ihrer vorhandenen Ausstattung.

Bereits seit mehreren Jahrzehnten wird Maquet Otesus konsequent weiterentwickelt um den sich ändernden Komfort-, Sicherheits- und Flexibilitätsanforderungen zahlreicher chirurgischer Disziplinen im modernen OP gerecht zu werden.

Eine zukunftsichere Investition, die sich wechselnden Anforderungen anpasst

Kliniken stehen heute zunehmend unter Kostendruck, sodass ein Austausch des kompletten OP-Tischsystems nicht immer möglich ist. Die Kompatibilität von Maquet Otesus ermöglicht es Ihnen, Ihre Ausstattung komplett oder schrittweise zu erneuern, ohne Ihr Budget zu belasten. Maquet Otesus ist eine zukunftsichere Investition, die sich an die wechselnden Anforderungen Ihres Krankenhauses anpasst. Die Anpassung an neue Technologien, Verfahren oder Disziplinen ist dabei so einfach wie das Hinzufügen einer neuen Lagerfläche oder eines neuen Zubehörs.

Beispiellose Langlebigkeit und Flexibilität

Die Maquet Otesus Tischsäule steht im Mittelpunkt der Arbeit im OP. Ihre Langlebigkeit macht sie zu einer soliden und langfristigen Investition für Ihr Krankenhaus. Sie bietet umfangreiche Verstellmöglichkeiten, um die ergonomischen Bedürfnisse verschiedener Chirurgen und Chirurginnen bei unterschiedlichen Eingriffen zu erfüllen. Aus vier unterschiedlichen Säulenmodellen können Krankenhäuser die Variante auswählen, die am besten für ihre individuellen Bedürfnisse geeignet ist.

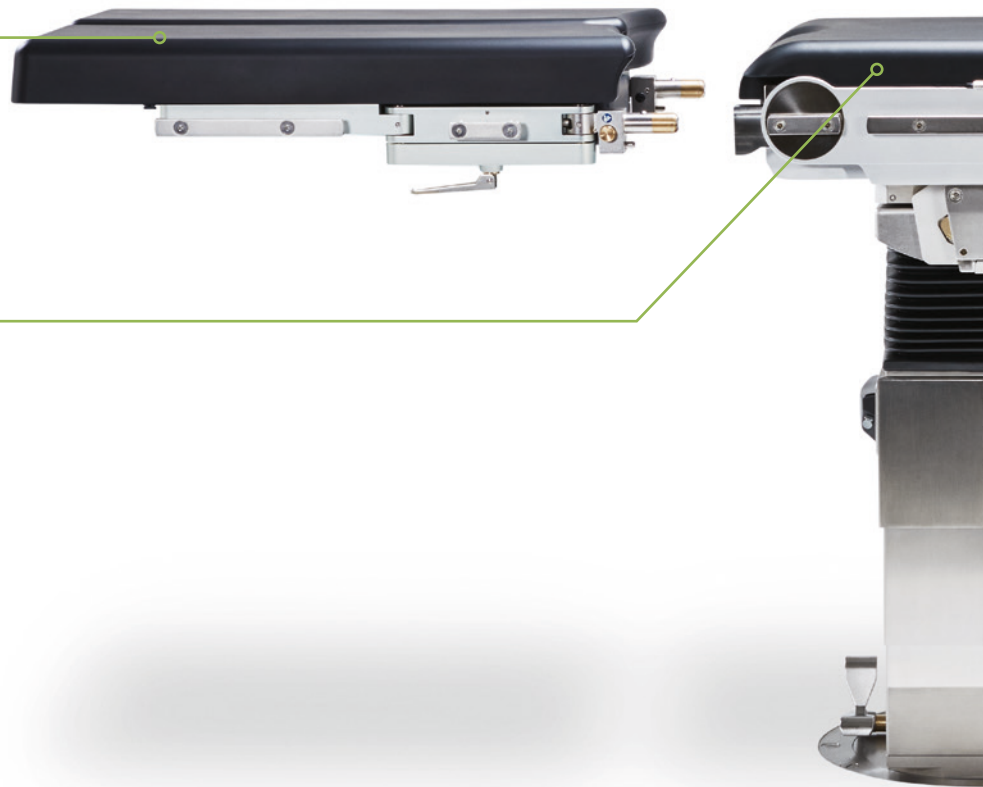


Die neuen Maquet Otesus Lagerflächen

Zuverlässige Qualität mit moderner Funktionalität

Beinplattenpaar

Universallagerfläche
1160.10



Universallagerfläche 1160.30 mit 6 Motoren erleichtert die Konfiguration des Tisches



Mehr Möglichkeiten für intraoperative Bildgebung mit der CFK-Lagerfläche 1160.16AX, erhältlich in drei Varianten



Weiche und hygienische Polster verhindern nosokomiale Infektionen und verbessern die Patientensicherheit



Einfache Tischbedienung mit der Smart-Fernbedienung

Maximieren Sie die Effizienz Ihres Operationssaals

Im OP gilt: Zeit ist Geld. Verbesserungen der Effizienz eines Krankenhauses können spürbare Auswirkungen auf die Bilanz eines Krankenhauses haben. Gleichzeitig müssen diese Verbesserungen aber auch die Sicherheit von Patient/-innen und Personal erhöhen. Mit dem Maquet Otesus OP-Tischsystem können Sie Ihre Arbeitsabläufe optimieren und die Durchlaufzeit in Ihrem OP reduzieren.



Umbettbereich

Das intelligente Design der Maquet Otesus Lagerflächen reduziert die Konfigurationszeit und verbessert die chirurgischen Arbeitsabläufe.

Das Operationstischsystem Maquet Otesus unterstützt Ihre Arbeitsabläufe von Anfang an. Dank der Easy Click Schnittstellen lässt sich die Konfigurationszeit einfach reduzieren. Durch einfaches Einstecken der Tischelemente in die Schnittstellen können die Lagerflächen den Vorgaben der Chirurgin/des Chirurgen entsprechend angepasst werden. Schnittstellen für Halterungen ermöglichen einen schnellen und einfachen Aufbau der Tischkomponenten. Die Patient/-innen können während des gesamten Eingriffs von der Schleuse bis zum Aufwachraum auf einer Lagerfläche bleiben, ohne umgelagert werden zu müssen.

Die Maquet Otesus Lagerflächen lassen sich problemlos von den Maquet Otesus Tischsäulen abnehmen und können somit in der gesamten OP-Abteilung eingesetzt werden. Sobald die Patient/-innen im Umbettbereich ankommen, können sie direkt auf der Lagerfläche positioniert werden und darauf bleiben, bis sie den Aufwachraum verlassen. Dadurch sind wiederholte Patientenumlagerungen nicht mehr nötig.





Patiententransport zwischen den Räumen

Das Manövrieren von Tischen kann körperlich anstrengend sein. Die Maquet Otesus Transporter lassen sich bequem und sicher bewegen,

Der Maquet Otesus Transporter erlaubt es dem OP-Personal, Patient/-innen mit minimalem körperlichen Aufwand zu manövrieren. Er vereinfacht zudem die prä- und postoperative Übernahme der Lagerflächen von der Maquet Otesus Säule und unterstützt die Arbeitsabläufe im Operationssaal.

Der vielseitige, motorisierte Ergo Drive Transporter ist eine sichere, effiziente und benutzerfreundliche Lösung um die erforderliche Kraft beim manuellen Transport und Transfer zu reduzieren.

Durch den modernen Fahrtrieb und die individuelle Geschwindigkeitsregulierung wird das Manövrieren und Steuern des Transporters erleichtert. Große Räder ermöglichen zudem eine präzise Steuerung mit minimalem Kraftaufwand. Die Lagerflächen können kopf- oder fußseitig leicht und nahezu ohne körperliche Anstrengung auf die Maquet Otesus Säule übernommen werden, wenn Sie das Handbediengerät oder das Fußpedal verwenden.





Im OP

Schnelle Lagerung für beschleunigte Arbeitsabläufe

Die Patientenlagerung und intraoperative Umlagerung im OP kann sehr zeitaufwendig sein. Standardisierte und benutzerdefinierte Tischkonfigurationen, auf die mit dem Smart Control Handbediengerät einfach zugegriffen werden kann, ermöglichen eine schnelle und einfache Einstellung. Durch die Anzeige aller wichtigen Informationen zur Patientenlagerung auf dem Display wird darüber hinaus der Dokumentationsprozess verbessert.

Alle wichtigen Funktionen auf einem Blick

Das Smart Control Handbediengerät stellt alle wichtigen Tischfunktionen direkt zur Verfügung. Die bidirektionale Kommunikation zwischen Handbediengerät und Tischsäule bietet Echtzeitinformationen zur aktuellen Tischkonfiguration. Die permanente Anzeige der aktuellen Tischkonfiguration im Smart Control Display spart Zeit, erhöht die Sicherheit und vereinfacht die Dokumentation.



Tegris schafft ein verbessertes Arbeitsumfeld

Tegris ist unsere Lösung zur OP-Integration, die Video- und Datenintegration für eine einfachere, sicherere und übersichtlichere Arbeitsumgebung bietet und es somit dem OP-Personal ermöglicht, sich auf die bestmögliche Versorgung ihrer Patientinnen und Patienten zu konzentrieren.





AEMP

Hygienisches Design reduziert nosokomiale Infektionen

Die vorbeugende Vermeidung von Krankenhausinfektionen kann nicht nur die Behandlungsergebnisse verbessern, sondern auch das Gesundheitssystem entlasten. Deshalb berücksichtigen wir bei der Produktentwicklung stets die Hygiene und verbessern die Reinigungseffizienz vom OP bis zur AEMP.

Implementierung höchster Hygienestandards

Um Krankenhausinfektionen zu minimieren, ist eine effiziente und gründliche Reinigung unerlässlich. Maquet Otesus ist mit glatten Metallflächen und klettfreien Tischpolsterbefestigungen ausgestattet. Mit unseren maschinell waschbaren Zubehörteilen, Transportern und Lagerflächen können höchste Hygienestandards umgesetzt werden.



Integrierte Sanitized® Hygienefunktion

Oberflächen aus poliertem Edelstahl reduzieren die Anhaftung von Bakterien und das Wachstum von Mikroorganismen. Die Griffe der Maquet Otesus Transporter und der Faltenbalg werden mit antibakteriellen Sanitized® Additiven behandelt, wodurch das Wachstum der Mikroorganismen auf der Oberfläche reduziert wird.



Patientensicherheit gewährleisten

Das Komplikationsrisiko minimieren

Der OP-Tisch kann eine wichtige Rolle spielen, wenn es um die Verbesserung der Patientensicherheit geht. Von der effektiven Druckverteilung bis hin zu schwerkraftgestützten Operationstechniken verbessert das richtige Tischdesign die Ergebnisse und beugt Komplikationen vor, welche die Genesung verzögern.

Maximale Kombination aus Trendelenburg und Kantung

Maquet Otesus bietet in der Tischeinstellung umfassende Kombinationsmöglichkeiten von Trendelenburg und Kantung. Die Trendelenburgeinstellung in Kombination mit entsprechender Kantung ermöglicht es der Chirurgin/dem Chirurgen die Schwerkraft zu nutzen, um natürlich bewegliche Organe bei Operationen wie der laparoskopischen Dickdarmchirurgie zu verlagern. Diese Flexibilität bietet ein breiteres Spektrum an chirurgischen Lagerungen, die bessere Ergebnisse und eine schnellere Genesung der Patientinnen und Patienten ermöglichen.

Kollisionsschutz

Kollisionsgefahren bestehen in jedem Szenario mit beweglichen Elementen. Transponder können helfen, Kollisionen zu verhindern und sowohl Ihre Ausstattung als auch den Patienten bzw. die Patientin schützen. Maquet Otesus überwacht die Transponder und gibt eine Warnung aus, wenn die Zubehörteile mit der Säule oder dem Boden kollidieren könnten, und das auch in Reverse-Lagerung.

Präzise Tischbewegungen

Präzise und kontrollierte Tischbewegungen schützen den Patienten/die Patientin und erhöhen die Genauigkeit bei intraoperativen Verstellung des OP-Tisches. Diese präzisen Bewegungen sind besonders wichtig bei mikroskopgestützten MIC-Verfahren wie in der Neurochirurgie.

Erkennung der Lagerflächenkonfiguration

Die unterschiedlichen Konfigurationsmöglichkeiten einer Lagerfläche in Normal- oder Reverse-Ausführung können manchmal zu Verwirrung und Fehlern führen. Eine Fehldeutung der Lagerflächenkonfiguration (normal/reverse) kann mit dem Smart-Control-Handbediengerät verhindert werden, welches die Reverse- und Normalpositionierung erkennt und die beabsichtigte Lagerflächenbewegung automatisch anpasst.

Unterstützte Patientenatmung

Patient/-innen mit Atemwegserkrankungen profitieren von einem sitzendem Transport, der das auf die Lunge drückende Körpergewicht begrenzt und die Atmung unterstützt und stabilisiert. Mit den Maquet Otesus Lagerflächen können Patientinnen und Patienten während des Transports und im Aufwachraum in einer bequemen aufrechten Position gelagert werden.

Verbesserte Röntgenfähigkeit

Fortgeschrittene intraoperative Bildgebungstechniken erfordern einen benutzerfreundlichen und durchleuchtbaren Tisch. Durch die erweiterte Längsverschiebung und mit CFK-Elementen kann Maquet Otesus entscheidend dazu beitragen diagnostische Bilder artefaktfrei darzustellen.

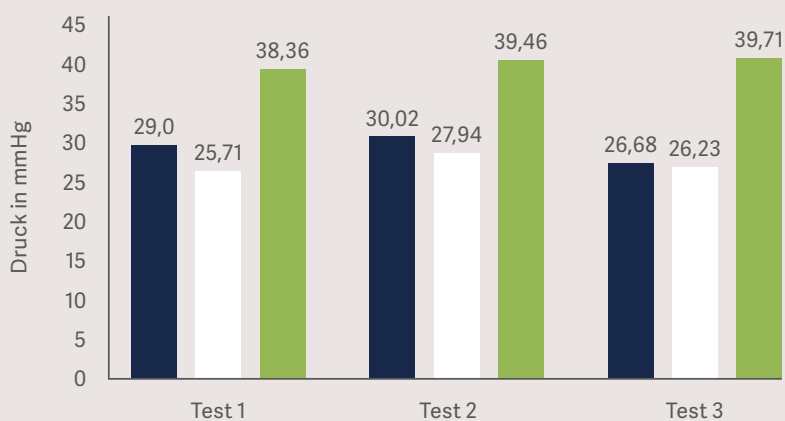
Komfortable, hygienische Polster

Die neuen Integral Protective Comfortable (IPC) Polster ermöglichen eine ausgezeichnete Druckentlastung, die vergleichbar mit unseren bekannten Soft Foam Core (SFC) Polstern ist. Ein internes Sandwich-Design verbindet 20 mm Durchliegeschutz und 60 mm viskoelastischen Schaum mit einer Trägerplatte, die dann mit einer Sprühhaut versiegelt wird. Die hygienischen, klettfreien Pads sind wasserdicht. Bestimmte Varianten der Polster können mechanisch dekontaminiert und desinfiziert werden.

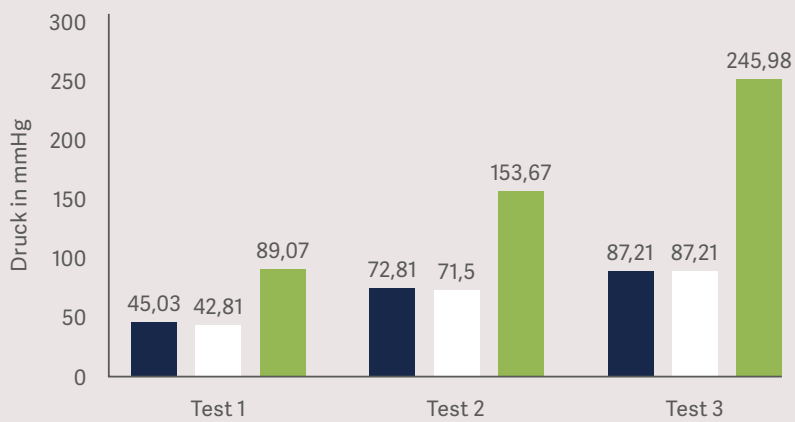


Vergleich zwischen IPC-, SFC- und PUR-Polstern

Mittelwert des durchschnittlichen Drucks (Sakrum)



Mittelwert des maximalen Drucks (Sakrum)

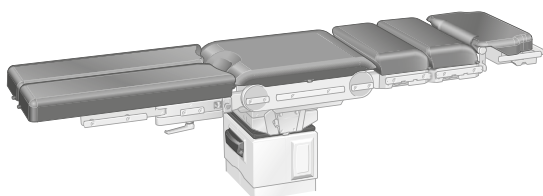


■ IPC-Polster
 ■ SFC-Polster
 ■ PUR-Polster

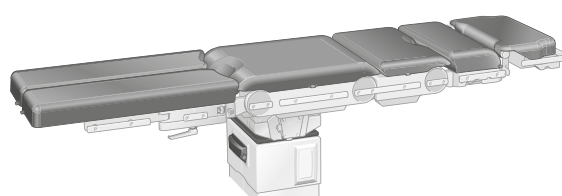


Ideal für die Bedürfnisse aller Disziplinen

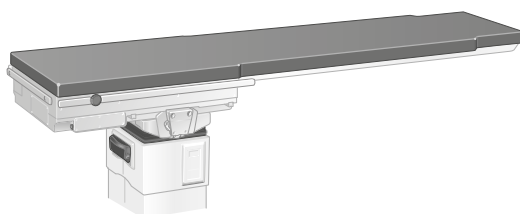
Mit unserer großen Auswahl an Lagerflächen und Zubehörteilen können Sie für jedes gewünschte Fachgebiet die passende Lagerfläche auswählen.



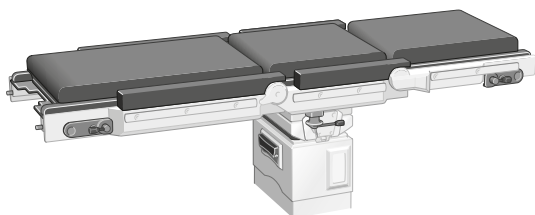
Universallagerfläche 1160.10 mit zwei motorbetriebenen Gelenken



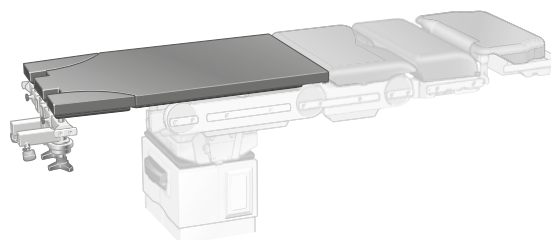
Universallagerfläche 1160.30 mit drei motorbetriebenen Gelenken



CFK-Lagerfläche 1160.16AX



Transferlagerfläche 1150.13



Extensionsansteckgerät 1160.59

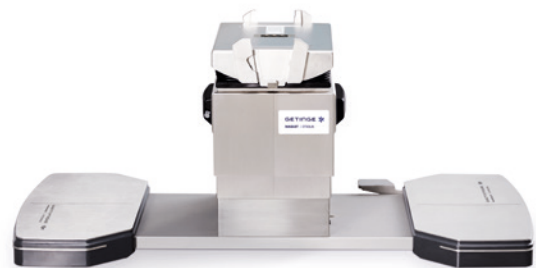
Mehr Komfort für das OP-Personal

Während chirurgische Eingriffe immer komplizierter werden, nimmt die Anzahl der OP-Mitarbeitenden in Krankenhäusern ab. Das Maquet Otesus OP-Tischsystem verbessert die Ergonomie für Chirurginnen und Chirurgen und trägt dazu bei, das Personal zu schützen, indem Verletzungen zum Beispiel durch vorstehende Ecken oder Kanten minimiert werden.



Ergonomische Arbeitsbedingungen

Die durchgehend bündige Anordnung der Gleitschienen der Maquet Otesus Lagerflächen trägt zu einer sicheren und ergonomischen Arbeitsumgebung bei.



Verbesserung des Patientenzugangs

Ein innovatives schmales Design und ein flacher Säulenfuß tragen zur Verbesserung der Arbeitsplatzergonomie bei, indem sie die Flexibilität erhöhen, den Zugang verbessern und die Arbeitsabläufe im OP optimieren.



Bequem arbeiten im Sitzen oder Stehen

Durch den großen Höhenverstellbereich lässt sich Maquet Otesus an die individuellen ergonomischen Bedürfnisse des Chirurgen/der Chirurgin bei verschiedenen Verfahren anpassen. Dies verringert die Ermüdung der Chirurg/-innen und verbessert den Zugang zum Patienten/zur Patientin, selbst bei Eingriffen, die sehr niedrige Positionen erfordern – z. B. bei Wirbelsäulen- oder Niereneingriffen.

Flexible Möglichkeiten der Patientenlagerung

– mit einem großen Verstellbereich für
Neigung und Kantung



Laparoskopische bariatrische Chirurgie



Schultereingriffe in Beach-Chair-Lagerung



Verbesserte intraoperative Bildgebung mit erweiterter
Längsverschiebung



Nieren-Operationen

Maquet Otesus erweitert das Spektrum der Patientenlagerung durch eine optimale Reverse- oder Normalpositionierung sowie einem großen Verstellbereich für Trendelenburg und Kantung. Dies ermöglicht einen verbesserten Patientenzugang in verschiedenen chirurgischen Lagerungen und eröffnet neue Möglichkeiten für laparoskopische Eingriffe wie die Sigmaresektion. Dank der vergrößerten Längsverschiebung und verschiedenen CFK-Elementen verbessert Maquet Otesus das intraoperative Durchleuchten und die Diagnostik. Dies reduziert die Ermüdung der Chirurg/-innen und verbessert den Zugang zu Patient/-innen aller Körpergrößen, auch bei speziellen Lagerungen wie der Beach-Chair- und Seitenlagerung.



Laparoskopische Kolonresektionen



Verbesserter Zugang für Operationen in den Bereichen Ophthalmologie, HNO und Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie



Gynäkologische und urologische Eingriffe



Konventionelle Cholezystektomie

Flexible Möglichkeiten der Patientenlagerung



Neurochirurgie

Rückenlagerung mit CFK-Rückenplatte und Kopffixierung mit durchleuchtbarer Schädelklemme.



Orthopädie und Traumatologie

Bauchlagerung mit CFK-Rückenplatte, Schädelklemme und 2-teiligem Bauchlagerungskissen.



Gynäkologie und Urologie

Steinschnittlage
mit Beinhalter mit
Einhandbedienung
und Vakuummatratze.



Gefäßchirurgie

Obere Extremitäten
und Achselbereich mit
Hand-OP-Tisch und
CFK-Komponenten.



Orthopädie und Traumatologie

Unterschenkelversorgung
mit Gegenzugstab,
Gelenkadapter und
Zugbügel.

Erweiterung Ihrer OP-Kapazitäten

CFK-Lagerfläche 1160.16AX

Flexibilität für eine Vielzahl von Anwendungen und Patient/-innen

- Ein Patientengewicht von bis zu 250 kg wird ohne Einschränkungen hinsichtlich der Patientenausrichtung und der Querverschiebung unterstützt.
- Einsetzbar als fahrbarer Tisch, z. B. in ambulanten OP-Zentren oder in Kombination mit einem stationären System.
- In drei Versionen erhältlich: lang, kurz bis lang und mit oder ohne Kopfplattenschnittstelle.
- Die niedrigste Höheneinstellung ermöglicht komfortable Arbeitsbedingungen für die Chirurginnen und Chirurgen, auch in der Neuro- und Wirbelsäulenchirurgie.

Schutz des OP-Teams und der Patient/-innen

- Reduzierte Röntgenbelastung durch neue CF-Technologie: - 48 % AI/Eq im Vergleich zur 1150.16 CF-Platte
- Ausgezeichnet 360° durchleuchtbar bis 2000 mm Länge (mit bis 2.100 mm Überhang).
- Joystick mit Free-Float: intuitive und präzise Steuerung von Richtung und Geschwindigkeit während der Neupositionierung, mit kraftgesteuerter Geschwindigkeitsanpassung.
- Erhöhte Sicherheit während neurochirurgischer oder roboterunterstützter chirurgischer Verfahren durch Verriegelungssystem.
- Freies Manövrieren der Lagerfläche während der Bildgebung durch Transversalverschiebung von ± 150 mm, Längsverschiebung bis zu 1.200 mm und Trendelenburg/laterale Kantung bis zu $\pm 25^\circ$, wodurch die Notwendigkeit einer Neupositionierung des Bildgebungsgeräts minimiert wird.

Mögliche Anwendungen:

- Kardiovaskuläre Chirurgie
- Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie
- Interventionelle Radiologie
- Neurochirurgie
- Orthopädie
- Traumatologie und Wirbelsäulenverletzungen
- Schmerzmanagement



Bildbasierte Vorgänge erfordern eine spezialisierte Infrastruktur für eine präzise Visualisierung und Flexibilität bei der Positionierung des Patienten/der Patientin, dem Verstellbereich und der Geschwindigkeitsregelung. Aus diesem Grund hat Getinge eine Kohlefaser-Lagerfläche (CF-Platte) mit intuitiven und präzisen Steuerungsoptionen entwickelt, die eine uneingeschränkte Strahlendurchlässigkeit für orthopädische, traumatologische, Becken- und Herz-Kreislauf-Operationen bietet.

Die vollständig durchleuchtbare 3D-Kohlefaser-Lagerfläche von Maquet verbessert interdisziplinäre Funktionen und erweitert die Möglichkeiten Ihres Operationssaals bei gleichzeitigem Schutz von OP-Personal und Patient/-innen.



Wirtschaftlich: Eine CF-Lagerfläche – viele Optionen

- Die CF-Lagerfläche ist kompatibel mit Ihrer vorhandenen 1160 Säule (1160.01A0/B0/C0/D0).
- Die Kompatibilität mit bestehendem Zubehör von Maquet minimiert die Kosten und bietet zugleich Flexibilität für verschiedene Patientenpositionen.
- Die Lagerfläche kann in Sekundenschnelle neu positioniert werden, was zu erheblichen Zeiteinsparungen führt.



Verwandeln Sie Ihren Maquet Otesus einfach in einen spezialisierten OP-Tisch mit dem Extensionsadapter

Die richtige Patientenlagerung macht bei einem orthopädischen Eingriff den Unterschied. Sie ermöglicht weniger invasive Techniken, die das Operationsergebnis verbessern und die Genesung des Patienten/der Patientin beschleunigen können.

Getinge hat einen neuen Standard gesetzt, um spezialisierte orthopädische und traumatologische Anwendungen zu unterstützen, die Hyperextension, Abduktion, Adduktion und Rotation der Beine ermöglichen.

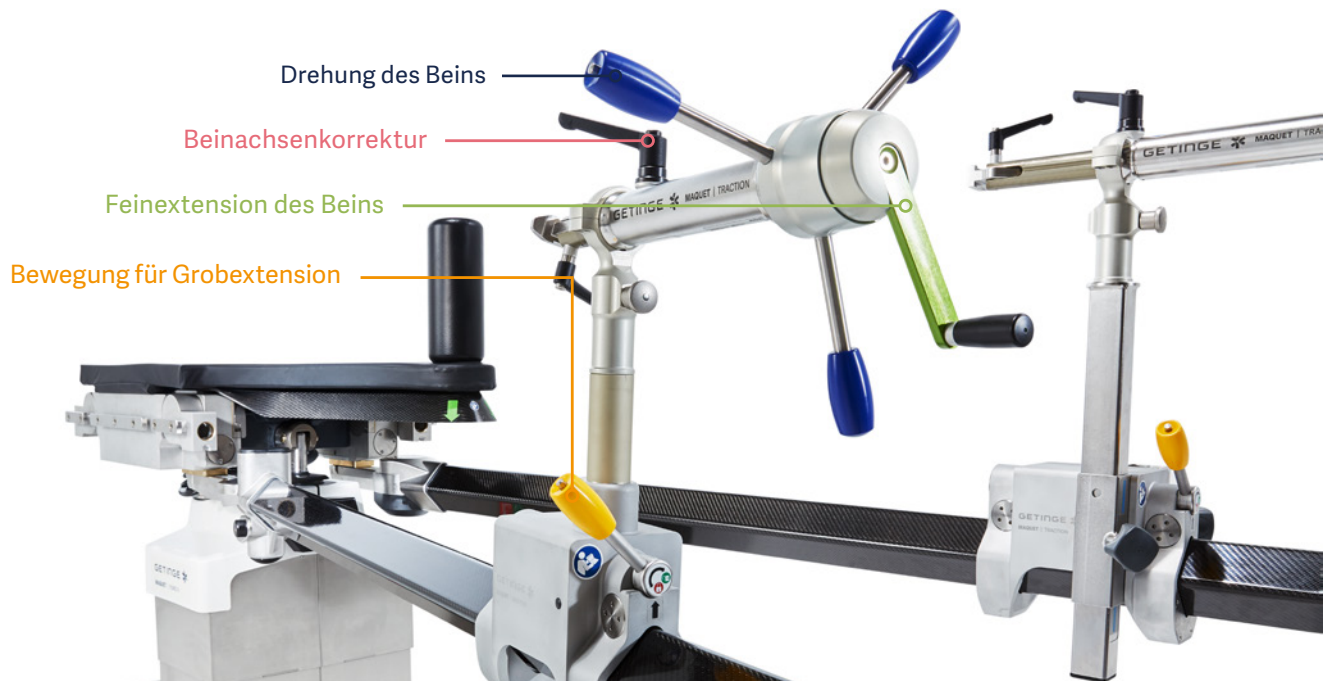
Anwendungsbereiche

- Direkt anteriorer Zugang (DAA) bei der totalen Hüftendoprothese
- Dynamische Hüftverschraubung
- Hüft-Arthroskopie
- Beckenfraktur
- Femurmarknagelung
- Femurplattenosteosynthese

Lagerungsbeispiele



Behandlung der Femurhalsfraktur mit Femurmarknagelung



Zugspindelaggregat

Schnelle Lernkurve dank farbcodierter Komponenten und ergonomischem Design, sodass alle Einstellungen vom Fußende aus vorgenommen werden können.

- **Gleitvorrichtung:** Ermöglicht eine schnelle Positionierung der Beine entlang der CFK-Stäbe. Öffnen Sie einfach den Hebel, schieben Sie ihn in die gewünschte Position, nehmen Sie die Einstellungen vor und schließen Sie ihn.

Die Gleitvorrichtung kann sehr nah am OP-Tisch positioniert werden, wodurch sie sich auch für pädiatrische Vorgänge oder Hüftoperationen nach Amputationen eignet.

- **Extension:** Ein Kurbelmechanismus ermöglicht die einfache Anwendung von Extension bis zu 80 kg (~ 800 N). Auch Feinabstimmungen und Feineinstellungen sind möglich.

- **Drehung:** Jeder Winkel kann einfach über den sternförmigen Griff mit integriertem Indikator eingestellt werden. Die Drehung kann arretiert oder frei gelassen werden, sodass Chirurgen und Chirurginnen bei Bedarf unabhängig arbeiten können.

- **Hebel zum Klemmen des Kugelgelenks:** Ermöglicht dank dem Kugelgelenkmechanismus eine vollständige 360°-Beinachsenkorrektur zu Beginn des Vorgangs.



Behandlung von Beckenfrakturen in Rückenlage

→ Erfahren Sie mehr über den Extensionsadapter

Technische Daten

Kompatibilität und Konstruktionsmerkmale

Kompatibilität

- Stationäre Maquet Otesus 1160 Säulen sind mit den Bodeneinbauplatten 1150 und 1120 kompatibel
- Maquet Otesus 1160 Säulen sind mit allen Maquet Alphamaquet 1150 und ausgewählten 1140 Lagerflächen kompatibel
- Maquet Otesus 1160 Säulen sind kompatibel mit Maquet Otesus 1160 und 1146 Transportern
- Maquet Otesus 1160.10 und 1160.30 Lagerflächen sind kompatibel mit Maquet Otesus 1160 Säulen und Maquet Alphamaquet 1150,02 Säule
- Maquet CFK-Lagerflächen 1160.16AX sind kompatibel mit Maquet Otesus 1160 Säulen

Allgemeine Merkmale

- Hygienisches Design aus Edelstahlkomponenten
- Transponder-Technologie zur Erkennung von individuellen Lagerflächenkonfigurationen
- Die CLEAN-Taste bewegt die Säule in die optimale Reinigungsposition
- Mobile Säulen mit Lithium-Ionen-Akku für optimale Energieversorgung
- Lagerflächentransfer über das Handbediengerät oder das Fußpedal

Funktionen des Smart Control Bediengerätes

- Anzeige von Kollisionswarnung
- Speicherfunktion für bis zu 30 Lagerflächenpositionen
- Ladezustand der Säule und des Handbediengerätes
- Service- und Fehlermeldungen
- Vorprogrammierte Positionen: Flex, Reflex, Beach Chair und horizontale Lagerung
- MRT-/CT-Transferposition auswählbar
- Tischverriegelung, um ungewollte Bewegungen zu verhindern
- Hintergrundbeleuchtung

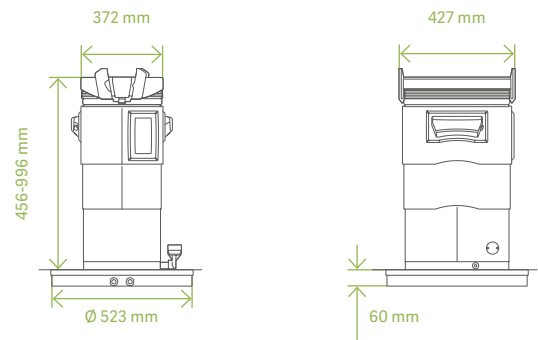
Maquet Otesus OP-Tischsäulen

Verfügbare Versionen

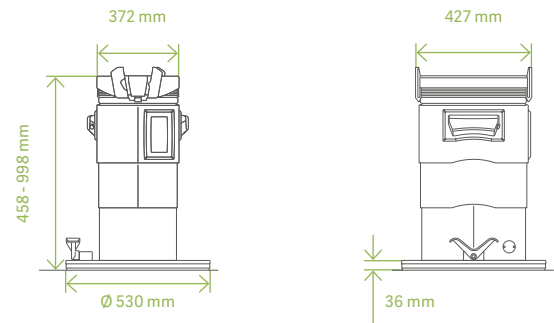
1160.01A0	Stationäre Säule für Bodeneinbauplatte
1160.01B0	Stationäre Säule mit Bodenaufbauplatte
1160.01C0	Mobile Säule
1160.01D0	Manövrierbare mobile Säule

Motorische Verstellungsmöglichkeiten über das Handbediengerät

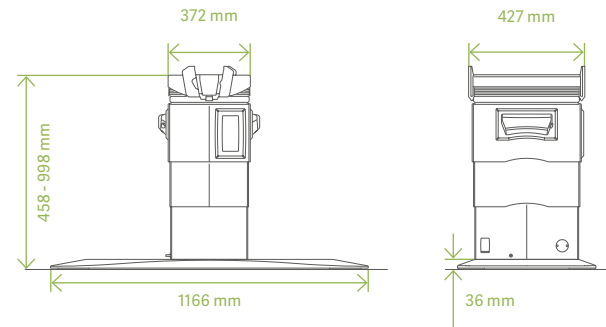
Höhe ohne Polster (Version A)	619-1159 mm
Höhe ohne Polster (Version B/C)	621-1161 mm
Höhe ohne Polster (Version D)	628-1168 mm
Hubhöhe	540 mm
Trendelenburg: kopftief/fußtief	+45°/-45°
Kantung	+28°/-28°
Maximale Kombination Trendelenburg und Kantung	30°/20°
Längsverschiebung (Lagerfläche 1160.10/1160.30)	400 mm
Rückenplatten und Beinplatten (Lagerfläche 1160.10/1160.30) (einzeln oder synchron verstellbar)	+90°/-110°
Untere Rückenplatte auf/ab (Lagerfläche 1160.30)	90°
Maximale Gesamtbelastung	380 kg
Auswahl an Null-Stellungen (vier vorprogrammierte Einstellungen)	
Vier Einstellungsgeschwindigkeiten: schnell, mittelschnell, präzise, sehr präzise	
Anzeige der Verstellwinkel: für Trendelenburg, Kantung und Rückenplatte	
Zwei Verriegelungs-Funktionen: für Säule und/oder Lagerfläche	



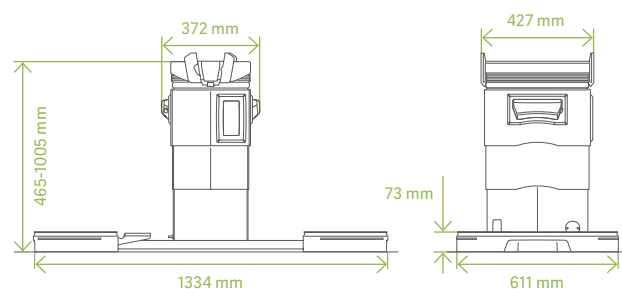
Stationäre Säule, Version A



Stationäre Säule, Version B



Mobile Säule, Version C



Manövrierbare Säule, Version D

Maquet Otesus Universallagerflächen

Verfügbare Versionen	
1160.10A0/B0/D0 ¹	EU-Gleitschienen
1160.10G0/F0	US-Gleitschienen
1160.30A0/B0/D0 ¹	EU-Gleitschienen
1160.30 G0/F0	US-Gleitschienen

Technische Daten	1160.10	1160.30
Unterer Rücken	N/A	90°/90°
Oberer Rücken	90°/110°	
Beinplatten	90°/110°	
Längsverschiebung	400 mm	
Länge ohne zusätzliche Komponenten	680 mm	1025 mm
Länge mit Kopfplatte 1160.64, Verlängerungsplatte 1160.32 und Beinplatte	2075 mm	2450 mm
Mit Kopfplatte 1160.64, zwei Verlängerungsplatten 1160.32 und Beinplatte	2355 mm	–
Breite mit Gleitschienen	590 mm	
Breite	550 mm	
Max. mögliches Patientengewicht mit Einschränkungen	380 kg	
Gewicht ohne Komponenten	84 kg	114 kg

Maquet Otesus Transporter

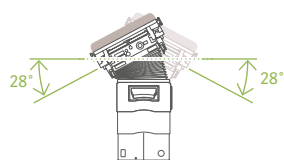
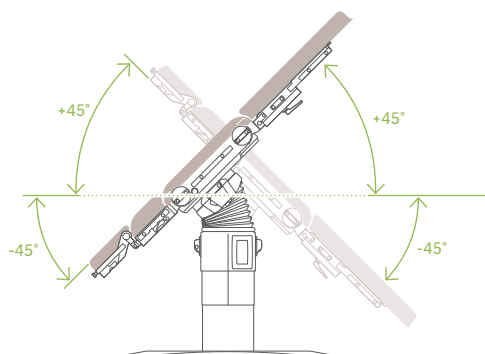
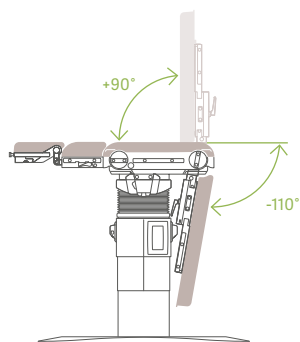
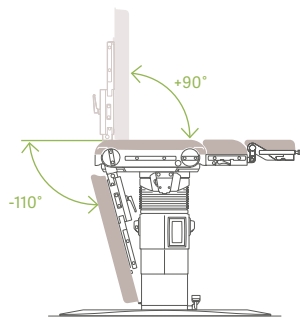
Verfügbare Versionen	
1160.60A0 ¹	Standard
1160.61A0 ¹	Mit Trendelenburg Verstellung (15°)
1160.62A0 ¹	Mit Höhenverstellung (570–740 mm) und Trendelenburg (15°)
1160.66A0	Motorisierter Ergo Drive Transporter mit Höhenverstellung (570–740 mm) und Trendelenburg (15°)

¹ Maschinell waschbar

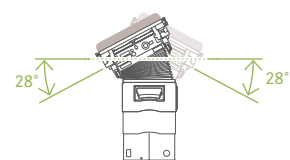
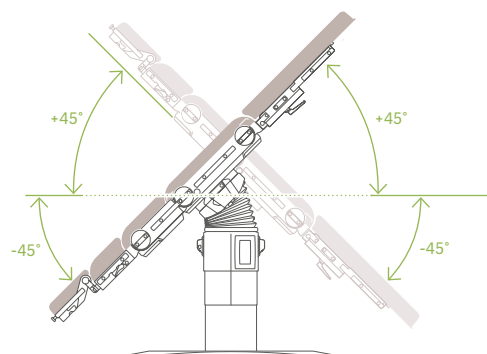
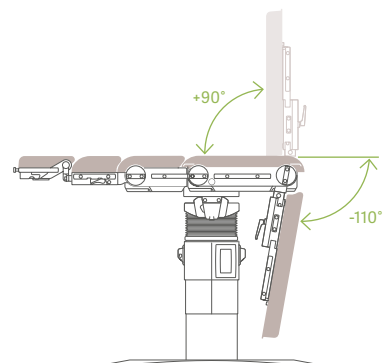
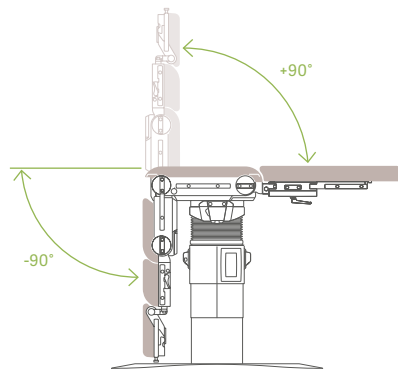
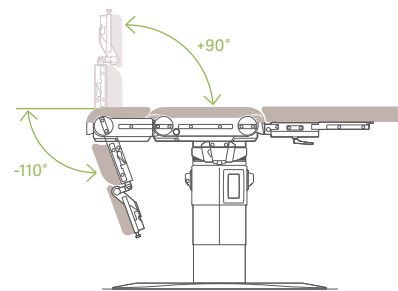
Zubehör

Kopfplatten
1160.64 – Kopfplatte mit Einfachgelenk
1160.53 – Kopfplatte mit Doppelgelenk
Verlängerungsplatten
1160.32 – Rückenplatte
1160.55 – Sitzplattenverlängerung mit Sakralausschnitt
1160.35 – Trapezförmige Rückenplatte mit Schnittstelle für Kopflagerungszubehör
Beinplatten
1160.50 – Zweiteilige Beinplatte
1133.73 – Vierteilige Beinplatte
Spezielles Zubehör
1433.34AC – Schulterplatte
1160.45AC – CFK-Platte, 1.810 mm, ohne Kopflattenschnittstelle
1160.45BC – CFK-Platte, 1.520 mm, mit Kopflattenschnittstelle
1160.59 – Extensionsansteckgerät

Maquet Otesus Lagerfläche 1160.10



Maquet Otesus Lagerfläche 1160.30



CFK-Lagerfläche 1160.16AX

Verfügbare Versionen	
1160.16A0	2.500 mm mit Kopfplattenschnittstelle
1160.16A1	2.800 mm ohne Kopfplattenschnittstelle
1160.16A2	2.300 mm mit Kopfplattenschnittstelle

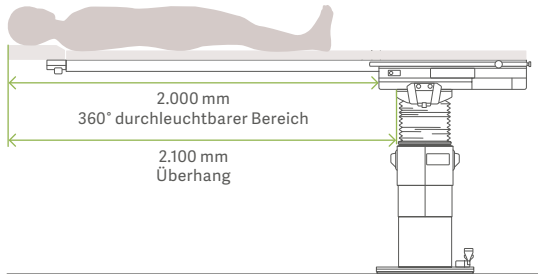
Technische Daten	1160.16A0	1160.16A1	1160.16A2
Länge mit Kopfplatte	2.800 mm	N/A	2.600 mm
Länge ohne Kopfplatte	2.500 mm	2.800 mm	2.300 mm
Längsverschiebung an stationärer Säule	1.200 mm		
Längsverschiebung an mobiler Säule	1.000 mm		
Querverschiebung	300 mm		
360° durchleuchtbare Länge	bis 2.000 mm	bis 2.000 mm	bis 1.800 mm
Max. Belastung ohne Kopfplatte	180 kg	N/A	225 kg
Max. Gesamtgewicht ohne Kopfplatte	250 kg	180 kg	250 kg

Zubehör

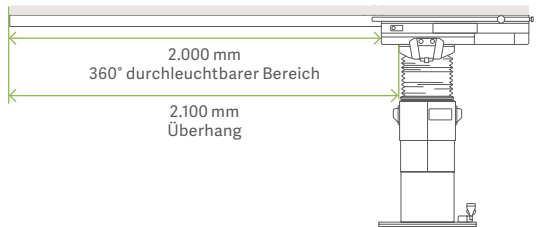
Kopfplatten
1002.82A0 – Starre Kopfplatte
1002.83A0 – Abwinkelbare Kopfplatte
1002.03A0 – Kopfkalotte
1005.48X0 – Halterung für Schädelklemme

Zusätzlich können Zubehörteile aus unserem Produktsortiment für mobile OP-Tische angebracht werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung.

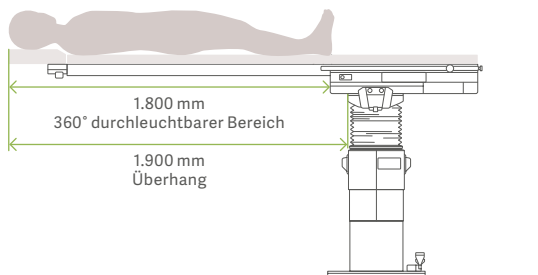
CFK-Lagerfläche 1160.16AX



1160.16A0 mit
Kopfplattenschnittstelle

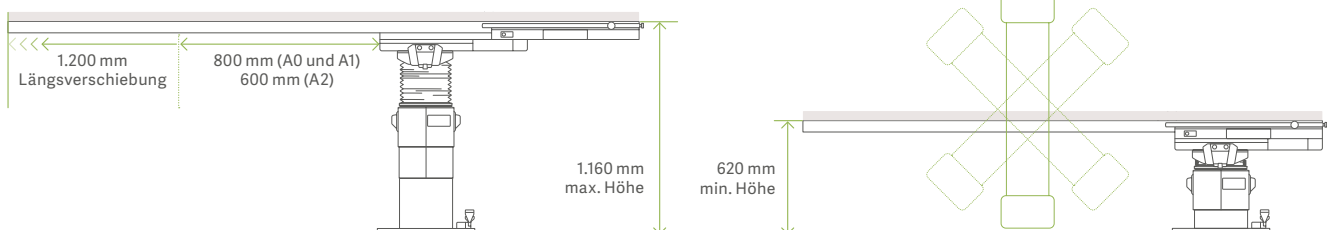


1160.16A1 ohne Kopfplattenschnittstelle



1160.16A1 mit Kopfplattenschnittstelle

Produktmerkmale



Technische Zeichnungen erstellt mit Säule 1160.01B0

Patientenlagerung

Um den bestmöglichen Zugang zur Eingriffsstelle zu gewährleisten

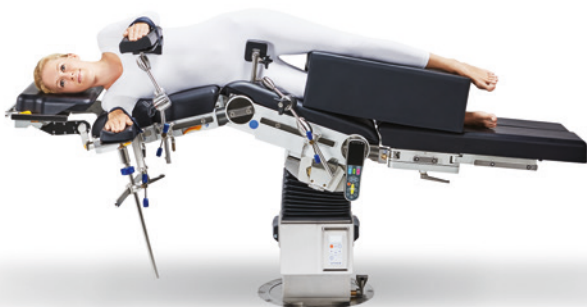
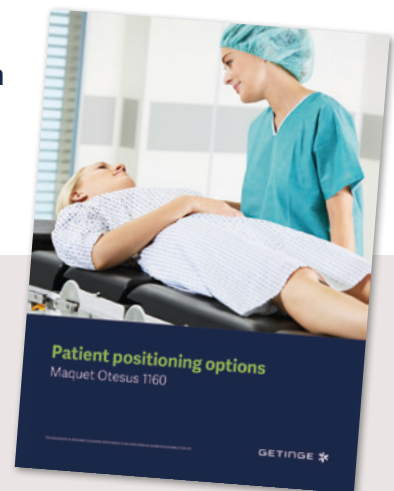
Flexibilität für eine Vielzahl von Anwendungen und Patient/-innen

Eine optimale Lagerung sorgt nicht nur für den bestmöglichen Zugang zur Eingriffsstelle, sondern beugt auch langfristigen Konsequenzen durch Nervenschäden oder Dekubitus vor.



Laden Sie unser Handbuch zur Patientenlagerung herunter

und erfahren Sie mehr darüber, wie Maquet Otesus dazu beiträgt, Risiken für Ihre Patienten und Patientinnen zu minimieren.



Erweiterung Ihrer OP-Kapazitäten



Diese Informationen richten sich ausschließlich an medizinisches Fachpersonal oder andere professionelle Zielgruppen und dienen nur zu Informationszwecken. Sie sind nicht vollständig und sollten daher nicht als Ersatz für die Gebrauchsanweisung, die Serviceanleitung oder eine medizinische Beratung herangezogen werden. Getinge übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für Handlungen oder Unterlassungen einer Person oder Partei, die auf diesem Material basieren, und das Vertrauen in dieses Material erfolgt ausschließlich auf Risiko der Benutzerin oder des Benutzers.

Die genannten Therapien, Lösungen oder Produkte sind möglicherweise in Ihrem Land nicht verfügbar oder zulässig. Informationen dürfen ohne schriftliche Genehmigung von Getinge weder ganz noch teilweise kopiert oder verwendet werden.

Die in dieser Broschüre geäußerten Ansichten, Meinungen und Einschätzungen sind ausnahmslos die der befragten Personen und entsprechen nicht notwendigerweise den Ansichten von Getinge.

©2025 Getinge | Getinge und **GETINGE**  sind Marken oder eingetragene Warenzeichen der Getinge AB, ihrer Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen | DMS-0004525-v2 | Alle Rechte vorbehalten.

GETINGE 